

Junge Wähler unter sich

Erstwählerforum Gottenheim

Gottenheim. Zum zweiten Mal dürfen am Sonntag bei den Kommunalwahlen in Baden-Württemberg junge Menschen ab 16 Jahren wählen. In vielen Gemeinden wurden deshalb Veranstaltungen speziell für Jungwähler angeboten, um diese zu informieren und dazu zu animieren wählen zu gehen. Während in einigen Gemeinden Diskussionen mit den Kandidaten stattfanden, ging die Gemeinde Gottenheim einen anderen Weg. Gemeinsam mit dem Jugendclub bot die Gemeinde ein Erstwählerforum an, bei dem die Jugendlichen weitgehend unter sich blieben. Angeboten wurde das Forum von der Kommunalberatung Udo Wenzl.

Geleitet wurde die Veranstaltung von Jakob Crone und Jan Arne Friedrich, der selbst noch zur Schule geht. Bürgermeister Christian Riesterer begrüßte die Jugendlichen, die am Donnerstag der Einladung in das Jugendhaus gefolgt waren, stellte sich auch rund eine Stunde für Fragen und Informationen zu den wichtigen Projekten und Themen in Gottenheim zur Verfügung, zog sich dann aber zurück und die Jugendlichen diskutierten mit den Moderatoren, über Wahlen, Kommunalpolitik, Gottenheimer Projekte und ihre eigenen Anliegen. Am Ende des Abends waren sich alle einig: „Wir gehen wählen.“ (ma)